

Hamburger Unternehmen vergeben Bestnoten für Kreditversorgung / Laut Kreditbarometer gibt es keine Anzeichen für eine Kreditklemme in Hamburg

Laut Kreditbarometer für das erste Quartal 2016 erreicht die Zufriedenheit der Hamburger Wirtschaft mit dem Zugang zu Fremdkapital einen neuen Spitzenwert. Fast jedes zweite Hamburger Unternehmen schätzt den Zugang als „gut“ ein (47,3 Prozent). Immerhin „befriedigend“ nennen 18,4 Prozent der Betriebe die Kreditversorgung.

Dagegen berichten nur 4,2 Prozent von einem schlechten und 0,9 Prozent von einem fehlenden Zugang zu Fremdkapital. Weitere 29,1 Prozent der Unternehmen benötigen keine externe Finanzierung.

„Nach den bereits hervorragenden Zufriedenheitswerten des letzten Jahres zeigt der aktuelle Rekordwert das exzellente Angebot an Fremdfinanzierung in Hamburg“, kommentierte Handelskammer-Hauptgeschäftsführer Prof. Hans-Jörg Schmidt-Trenz die Ergebnisse aus dem ersten Quartal 2016. Auffällig sei, dass fast jedes zweite Unternehmen der Medien- und IT-Branche keine externe Finanzierung benötige. Im Handel sei hingegen nur bei etwa jedem sechsten Unternehmen Fremdkapital entbehrlich. Unter den Unternehmen, die einen Kredit beantragt hatten, überwogen jedoch in allen Branchen die positiven Bewertungen des Fremdkapitalzugangs. Besonders zufrieden zeigt sich das verarbeitende Gewerbe. Die Umfrage unter Kreditinstituten weist zudem auf eine stabile Kreditvergabe sowohl für Betriebsmittel als auch für Investitionen hin. Trotz der aktuell guten Lage betonte Schmidt-Trenz: „Angesichts der weltwirtschaftlichen Risiken sowie des geldpolitischen Neulands, das die Europäische Zentralbank mit ihren Negativzinsen beschritten hat, behalten wir die Entwicklung weiterhin genau im Auge.“

Das Kreditbarometer finden Sie auf www.hk24.de unter der Nummer 54933.

Pressekontakt:

Dr. Jörn Arfs
Telefon: 040 / 361 38 – 301
Fax: 040 / 361 38 – 460
E-Mail: Joern.Arfs@hk24.de

Unternehmen

Handelskammer Hamburg
Adolphsplatz 1
20457 Hamburg

Internet: www.hk24.de

Über Handelskammer Hamburg

Die Handelskammer ist seit 1665 die Selbstverwaltung der gewerblichen Hamburger Wirtschaft. Sie vertritt die Interessen von etwa 150.000 Unternehmen gegenüber Politik und Verwaltung, ist

kundenorientierter Dienstleister für unsere Mitgliedsfirmen und unabhängiger Anwalt von Markt, Wettbewerb und Fair Play. Wir beraten Unternehmen, wir bündeln Interessen und wir bilden Menschen. Über 700 Unternehmerinnen und Unternehmer aus Industrie, Handel und Dienstleistungen engagieren sich ehrenamtlich bei uns als gewählte Vertreter ihrer Branchen in über 30 Gremien. Sie tragen entscheidend zur Meinungsbildung der Handelskammer bei. Außerdem nehmen 4.000 ehrenamtliche Unternehmensvertreter die Prüfungen in der dualen Berufsausbildung ab, die uns der Staat per Gesetz als hoheitliche Aufgabe übertragen hat. Unser Leitsatz heißt: „Wir handeln für Hamburg.“